

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und
Tourismus | Düsternbrooker Weg 94 | 24105 Kiel

Staatssekretärin

An den
Vorsitzenden
des Wirtschafts- und
Digitalisierungsausschusses des
Schleswig-Holsteinischen Landtages
Herrn Claus Christian Claussen, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/5508

An den
Vorsitzenden
des Finanzausschusses des Schleswig-
Holsteinischen Landtages
Herrn Christian Dirschauer, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

nachrichtlich:
Frau Präsidentin des
Landesrechnungshofs Schleswig-Holstein
Dr. Gaby Schäfer
Berliner Platz 2
24103 Kiel

über das
Finanzministerium des
Landes Schleswig-Holstein
24105 Kiel

gesehen
und weitergeleitet
Kiel, den 05.11.2025
gez. Staatssekretär Oliver Rabe

04. November 2025

**Aktenvorlagebegehren Northvolt; Antrag des SSW auf Entstufung von Akten vom
17.09.2025**

Sehr geehrte Herren Vorsitzende,
entsprechend des zwischen dem Landtag und der Landesregierung vereinbarten
Verfahrens (vgl. Umdruck 20/4481 und Umdruck 20/4679) hat die Landesregierung

entsprechend des Beschlusses der beiden Ausschüsse vom 17. September 2025 eine vertiefte Prüfung der vom SSW angeforderten Unterlagen vorgenommen.

Bei den angeforderten Unterlagen handelt es sich um Dokumente, welche dem Geheimhaltungsgrad VS-Vertraulich unterliegen und sich derzeit beim Landesrechnungshof befinden. Diese wurden absprachegemäß am 07.10.2025 vom Geheimschutzbeauftragten beim Landesrechnungshof aus den Papierakten entnommen, kopiert und sodann dem Wirtschaftsministerium in Kopie übergeben.

Das Wirtschaftsministerium übersandte die Unterlagen mit Schwärzungen als Vorschlag am 21.10.2025 an das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) sowie PwC als Ersteller der Dokumente mit der Bitte um Zustimmung zur Freigabe.

Am 28.10.2025 teilte das BMWE der Landesregierung dazu mit, dass die Anfrage nach Herausgabe von Unterlagen zu Northvolt durch das BMWE intensiv geprüft worden sei. Einer Veröffentlichung stimme das BMWE nicht zu, da die Unterlagen Informationen enthielten, die für die Sicherheit von Northvolt, seiner Rechtsnachfolge sowie für den Bund bedeutsam seien.

Des Weiteren betonte das BMWE, dass sich Northvolt in einem nicht öffentlichen Umstrukturierungsverfahren befinde. Eine erfolgreiche Umstrukturierung sei Voraussetzung für den noch ausstehenden erfolgreichen Übergang in eine neue Eigentumsstruktur. Dieser Prozess sei noch nicht abgeschlossen.

Aus inhaltlichen materiellen Gründen lehnt das BMWE einer Umwandlung der VS-Vertraulich eingestuften Unterlagen und Herausgabe ab.

Die Landesregierung kann demnach der im Antrag des SSW geforderten Entstufung von Akten nicht entsprechen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Julia Carstens